

1 QUADRATMETER WALD

INHALT Die Teilnehmer vergleichen Baumzahlen in der Naturverjüngung und im Altbestand.

ABSICHT

:: Die Teilnehmer lernen den Wald als dynamisches System kennen, das der Mensch steuern kann.

ART DER AKTIVITÄT

:: wissensorientiert, forschend

TEILNEHMERZAHL

:: bis 30 Personen

TEILNEHMERALTER

:: ab 7 Jahre

ZEIT

:: 30 Minuten

MATERIAL

:: 8 Stöckchen pro Gruppe

:: Schnur

:: Papier, Stift

:: ggf. verschiedenfarbige Klebebänder entsprechend der Baumartenzahl (Vertiefung)

VORBEREITUNG

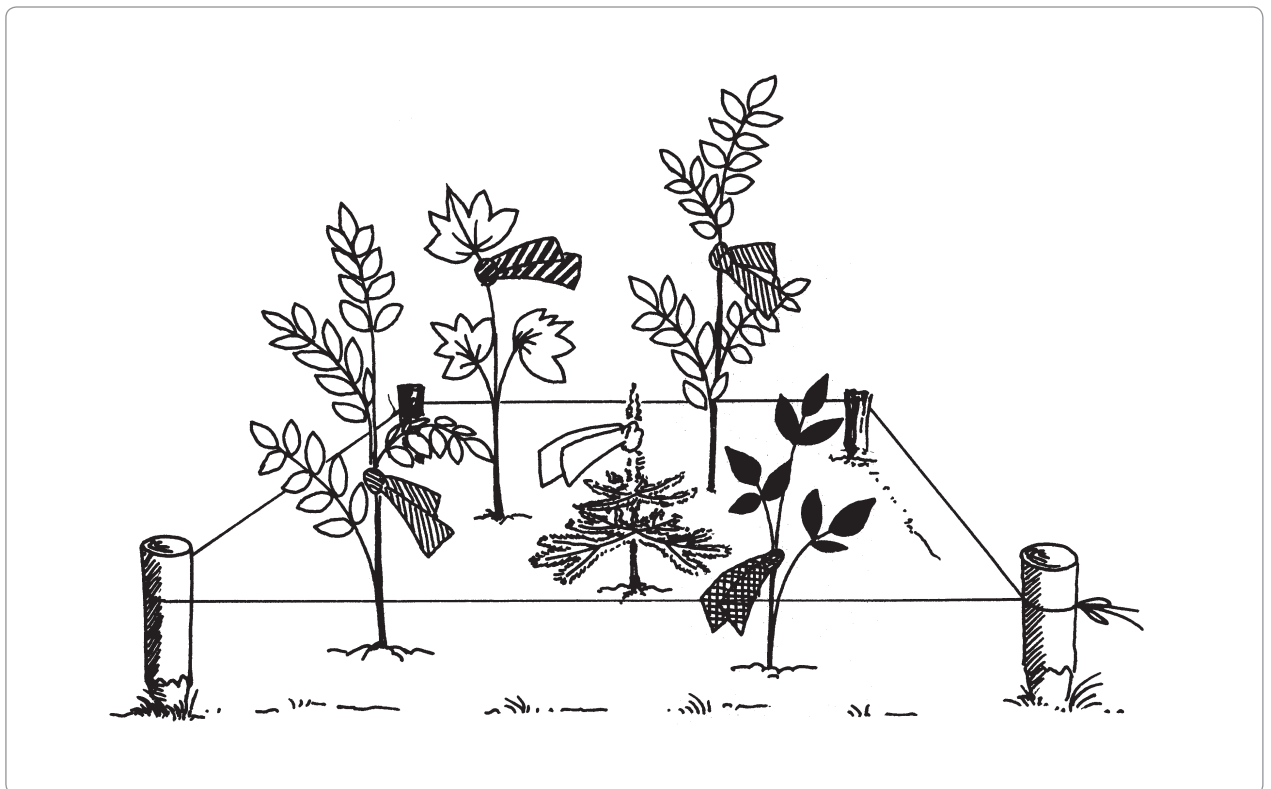
:: Wählen Sie einen geeigneten Altbestand mit Naturverjüngung aus.

ÄUSSERE BEDINGUNGEN

:: trocken

ABLAUF

- Bilden Sie Gruppen mit je vier bis fünf Personen [>] Einstieg 7 „Wer mit wem?“.
- Teilen Sie anschließend das Material an die Gruppen aus.



- Nun bestimmen die Gruppenteilnehmer durch Schrittmaß jeweils eine Fläche von 1 m² (1 x 1 m) in der Naturverjüngung und im Altbestand und markieren sie mit Schnur und Stöcken.
- Die Gruppenteilnehmer zählen, wie viele Bäume jeweils innerhalb der von Schnur umgrenzten Flächen wachsen.
- Anschließend vergleichen und diskutieren Sie mit den Gruppen das Ergebnis.

VERTIEFUNGSMÖGLICHKEITEN

- Die Teilnehmer bestimmen und kennzeichnen die unterschiedlichen Baumarten, z. B. mit verschiedenfarbigen Fähnchen aus Klebebändern, in den Probeflächen. Als Vorbereitung bietet sich an [>] Baum 15 „Baum-Steckbrief“.
- Thematisieren Sie mit den Teilnehmern die Handlungsfelder für den Förster. Wie kann er den Lichteinfall für Licht- und Schattbaumarten steuern? Wann ist eine Ergänzungspflanzung notwendig? Welchen Einfluss hat die Jagd bei der Naturverjüngung?
- „Reicht es aus, nur alle 12 m einen Baum zu pflanzen?“ – Thematisieren Sie anhand dieser Fragestellung, wie verschwenderisch die Natur mit Samen und jungen Pflanzen umgeht und wie viele Pflanzen dem natürlichen Ausleseprozess zum Opfer fallen und absterben. Gehen Sie auch darauf ein, wie sich unterschiedliche Wuchsbedingungen auf die Qualität des Holzes auswirken [>] Arbeitsplatz Wald 12 „Holz ist nicht gleich Holz“.